

Schlagzeilen 2015 – Das HFV-Jahr im Rückblick

Ein Jahr geht so schnell rum und schnell gerät in Vergessenheit, was sich alles in dem einen Jahr ereignete. Auf den folgenden drei Seiten gibt es einen kleinen Auszug ohne Anspruch auf Vollständigkeit aus dem zurückliegenden Jahr im Hamburger Fußball-Verband:

Januar 2015

- Haspa fördert den Jugendfußball im HFV: „Uwe Seeler-Förderpreis“ 2015 geht an SV Wilhelmsburg
- Rugenbergen gewinnt Hamburger Hallenmasters 2015
- FC Bergedorf 85 ist neuer Hallenmasters-Sieger der Frauen!
- Finale Norddeutscher Futsal-Pokal der Herren: HSV Futsal deklassiert FUTeBol de SALao Bremen
- Herbert Kuhr-Turnier: Überraschungssieger BSA Walddör-



Panthers Jubel nach dem Gewinn der 3. Deutschen Meisterschaft.

Foto: Getty

fer

- Futsal-Landesauswahlturnier in Duisburg 2015: HFV-Auswahl erneut Deutscher Meister!
- Der Hamburger Fußball-Verband ehrte Dr. Heinz Wings mit der Ehrenspange

Februar 2015

- Jaime Navarro ist „Ehrenamtler des Jahres“ 2014 im HFV
- Die Begeisterung über den WM-Sieg hält weiter an: 118 Junioren-Mannschaften mehr im Spielbetrieb des HFV
- Hamburg Panthers sind

norddeutscher Futsal-Meister

- IKK classic ist neuer Gesundheitspartner vom Hamburger Fußball-Verband
- 14. Verleihung Sparda-Bank – freundlich & fair – Preis
- Rahlstedter SC gewinnt die norddeutsche A-Junioren Futsal-Meisterschaft
- Gerhard Delling ist Schirmherr von „Hamburgs Fußball zeigt Flagge“

März 2015

„Ein angenehmes Beiwerk“ - 10. ODDSET-Talk zum Thema Tradition im Fußball
Hamburg gewinnt das NFV B2-Turnier 2015 in Hamburg!



B2-Junioren des HFV: Sieger im NFV-Pokal.



Gerhard Delling ist Schirmherr von HAMBURG FUßBALL ZEIGT FLAGGE.

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes





Abschied vom BU-Stadion Steilshooper Straße mit Oberliga-Saisoneroöffnung.

Mai 2015

- Besuch von Aydan Özoguz Staatsministerin für Migration, Flüchtlinge und Integration beim TSV Wandsetal
- Ehrenamt goes Social Media: HFV präsentiert Crossmediakampagne „#ohnegehtsnicht“
- Bramfeld gewinnt ODDSET-Pokal der Frauen
- HEBC 2. Herren gewinnt mit 3:1 den Holsten-Pokal 2015
- Senatsempfang zu Ehren von 42 DFB-Ehrenamtspreisträgern
- Früher K.O.-

Schlag: BU gewinnt ODDSET-Pokal!
- TSV DuWO 08 1. Frauen steigen in die Regionalliga auf

Juni 2015

- DERPART ist neuer Reisepartner des HFV
- Verbandstag des Hamburger Fußball-Verbandes: Carl-Edgar Jarchow neuer Vizepräsident
- 11. ODDSET Talk anlässlich der schwul-lesbischen Fußball-EM mit Thomas Hitzlsperger und Holger Hieronymus
- Holsten und HFV luden ein zum Holsten-Tag des Fußballs
- 1. und 2. Platz für HFV-Junioren-Auswahlteams bei NFV-Turnieren

- 5.000,- Euro für das HFV-Projekt „Kicking Newcomers“ vom Ar-

beitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften

- Eine besondere Feier beim HFV: Meister- und ODDSET-Pokal- Ehrung

Juli 2015

- ODDSET-Pokal Herren: 1. Runde wurde ausgelost
- Nikola Tesla in die Hammonia Staffel – Sasel in die Hansa-Staffel!
- DFB-U14-Sichtungsturnier 2015 im SportCentrum Kamen-Kaiserau: 2. Platz für Hamburg!
- Abschied von der Barmbeker Anfield – Tolle Oberliga-Saisoneroöffnung



Auch DFB-Schatzmeister Reinhard Grindel (lks.) und Uwe Seeler (rechts) konnten von HFV-Präsident Dirk Fischer beim Jahresempfang begrüßt werden.



Das HFV-Sportcamp mit Kindern aus Jenfeld um Umgebung fand im Juli statt – unterstützt von Globetrotter.



Tolle Jugendfußball-Saisoneroöffnung beim HFV in Jenfeld.

Fotos: HFV

August 2015

- Zum 15. Mal: 20.000 Euro von der Sparda-Bank Hamburg eG für faire Fußballteams
- HSV Star Sven Schiplock, Olchi und gut 1.000 Menschen bei der Jugendfußball-Saisoneroöffnung des HFV
- Viel Prominenz beim 8. Jahresempfang des HFV Hamburg Panthers ziehen in Hauptrunde des UEFA-Futsal-Cup ein

September 2015

- Präsidium des HFV stellt sich hinter seine Schiedsrichter
- Futsal UEFA-Cup Hauptrunde: Die Hamburg Panthers in Rumänien

Oktober 2015

- HFV reist mit zwei Teams nach Chicago



Die BU-Fans wussten es schon vor dem ODDSET-Pokalfinale

November 2015

- Der Hamburger Fußball spielt am Wochenende 13. – 15.11.2015 unter dem Motto: JA zu Olympia 2024 in Hamburg

- Uwe-Seeler-Preis 2015 geht an Rissener Sportverein und 1. FC Quickborn

Dezember 2015

- LOTTO King Karl und Harry Bähre bei Ehrungsveranstaltung des HFV



Organgespräch vor dem Tag der Qualifizierung im Juli.



Neu an der Spitze des HFV: Vizepräsident Carl-Edgar Jarchow (lks.) und Präsident Dirk Fischer



GW Harburg gewann den Vereinsehrenamtspreis.



Ein Mädchen- und ein Junioren-Team des HFV zu Besuch in Chicago.
Fotos: HFV

KOMFORT.KLASSE.

ALLE MODELLE: www.ass-team.net



ASTRA SPORTS TOURER

1.4 I ECOTEC Direct Injection Turbo, 92 kW (125 PS)

ab mtl. **319 €***

OPTIONAL: EXTRA SATZ WINTERKOMPLETTRÄDER, mtl. 10 €



MONATLICHE KOMPLETTRATE

Inklusive Versicherung und Steuern.



KUNDENSERVICE

Persönliche Betreuung, schnelle Bearbeitung.



KEINE KAPITALBINDUNG

Anzahlung und Schlussrate entfallen.



12-MONATSVERTRÄGE

Hohe Planungssicherheit. Mit Verlängerungsoption.



GEZ

Inklusive Rundfunkgebühren.



JÄHRLICHER NEUWAGEN

Zahlreiche Modelle verschiedener Hersteller.

ALLE MODELLE, INFOS UND BERATUNG:

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH | Tel.: 0234 95128-40 | www.ass-team.net



*Preis inkl. Überführungs- und Zulassungskosten, Kfz-Steuer, Kfz-Versicherung mit Selbstbehalt, Rundfunkgebühren, gesetzl. MwSt. Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 10.000 km bis 30.000 km Jahresfreilaufleistung je nach Hersteller und Modell (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich) Stand: 15.12.2015. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.

FUSSBALL VERBINDET! – Jugendwettbewerb



DFB-Torwarttrainer Andreas Köpke (lks.) freut sich mit den DFB-Nationalspielern Khedira, Lasogga, Zieler und Kruse auf viele kreative Ideen.

Foto: DFB

Die Mannschaft beim Training beobachten, die Spieler des Weltmeisters treffen, Bastian Schweinsteiger und Manuel Neuer hautnah – für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland und Frankreich kann dieser Traum Realität werden. Die Mannschaft veranstaltet in Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk, dem Goethe-Institut und dem Institut français Deutschland sowie in Unterstützung durch die Fédération Française de Football einen bi-nationalen Jugendwettbewerb. Alle Franzosen und Deutsche im Alter von zwölf bis 20 Jahren sind aufgerufen, ihre Kreativität und ihre Ideen in die Gestaltung einer deutsch-französischen Fan Flagge fließen zu lassen. Allein, zu zweit, als Schulklas-

se oder im Team mit Freunden. Der Wettbewerb steht unter dem Motto „Fußball verbindet.“ Eine Botschaft, die nach dem Terror von Paris wichtiger, größer und aktueller ist als jemals zuvor. Der Wettbewerb startet am 02. Dezember 2015 und endet am 1. März 2016.

Die Entwürfe können als Zeichnung oder Foto auf der Internetseite des Wettbewerbs hochgeladen werden. Dort findet sich auch ein individuell programmierbarer Flaggen-Generator.

Nach Ende des Wettbewerbs werden Kapitän Bastian Schweinsteiger und Co. die Einreichungen begutachten. Unter Berücksichtigung des Votings der Mannschaft fällt im Anschluss die Entscheidung durch eine Jury, in der Vertreter sämtlicher Kooperationspartner sitzen. Als Hauptpreis winkt

eine Begegnungsreise nach Évian-les-Bains am Südufer des Genfer Sees. Neben dem Treffen mit der Mannschaft, die in Evian ihr Teamquartier für die UEFA EURO 2016 in Frankreich bezieht, wird den Gewinnern des Wettbewerbs ein vielfältiges Programm geboten. Dazu gehören etwa interkulturelle Workshops, deutsch-französische Sprachkurse und ein deutsch-französischer Filmabend. Auch der Besuch einer Pressekonferenz und eine Visite im Teamhotel sind geplant.

Individuell zu formulierender Absatz durch jeden Partner

Andreas Köpke, Schirmherr des Jugendwettbewerbs und Torwarttrainer der Nationalmannschaft, sagt: „Ich habe für zweieinhalb Jahre in Frankreich

Fußball gespielt. Und mir war es wichtig, möglichst viel über das Land zu erfahren. Daher begrüße ich sehr, dass über den Jugendwettbewerb auch der interkulturelle Austausch gefördert wird. Neugier und Interesse für den anderen sind Basis jeder guten Beziehung, Frankreich und Deutschland sind dafür gute Beispiele. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele junge Franzosen und Deutsche am Wettbewerb teilnehmen. Und ich kann versprechen, dass die Gewinner in Evian eine tolle Zeit haben werden.“

Weitere Informationen zum Jugendwettbewerb unter:

www.fussballverbindet2016.de
[Wettbewerbslayout des Jugendwettbewerbs](#)



Hamburger
Fußball
Verband e.V.



Spielzeiten

9:30 Uhr: Halbfinale 1

11:00 Uhr: Halbfinale 2

12:30 Uhr: Finale A-Junioren

14:00 Uhr: Spiel um Platz 3

15:30 Uhr: Finale

HAMBURGER MEISTERSCHAFT

FUTSAL FINAL FOUR

Vorverkauf
↓

24. Januar 2016
Sporthalle Wandsbek

Rüterstraße 75 · 22043 Hamburg

Bei allen bekannten
Vorverkaufsstellen, beim
Hamburger Fußball-Verband
und bei



MAGNUS
NA KLAR!



DERPART



JCDecaux

www.hfv.de

Strahlender Sternenhimmel-Cup 2015 in der HFV-Sportschule!

Zum 14. Mal rief der Hamburger Fußball-Verband (HFV) die Talente des älteren D-Junioren-Jahrgangs zum Sternenhimmel-Cup in die Sporthalle der HFV-Sportschule nach Jenfeld zusammen (einst begonnen mit dem Jahrgang 1990 – damals siegte die Eliteschule des Sports Alter Teichweg mit einem herausragenden Tunay Torun). Das auf die Weihnachtsfeierlichkeiten einstimmende Turnier fand zwar in weihnachtlich geschmückter Atmosphäre statt (hier half zum Großteil die HFV-Auswahlmannschaft!!!), allerdings bei frühlinghaften Temperaturen außerhalb. Mancher, der Gewohnheit nach getragene, Wollpulli wurde für die Gäste zur Qual.

Die Trainercrew des HFV von Verbandssportlehrer Uwe Jahn – mit Jonas Drescher als verantwortlichen Jahrgangstrainer 2003 stellte 3 Teams, die Eliteschule des Sports Alter Teichweg mit Lehrer Trainer Andree Fincke ein Team. Dazu kamen 6 Teams der DFB-Stützpunkte mit dem Trainerteam um DFB-Stützpunkt-Koordinator Stephan Kerber. Somit waren rund 90 Talente bereit, ein intensives Turnier zu spielen. 4 Mädchen wirkten ebenfalls mit – Respekt!

Im Turnierverlauf sollten sich die 3 HFV-Teams (selektiert aus DFB Stützpunktspielern, LZ-Spielern von Pauli und dem HSV) als zu stark für die Konkurrenz darstellen und drei Halbfinalplätze belegen. Lediglich die Eliteschule des Sports Alter Teichweg konnte dem Paroli bieten und zog ebenfalls als 4. Team in das Halbfinale ein. Die weitere Qualität des Turnieres zeigte sich noch in der Anzahl er-



Strahlende Sterne im ALL STAR Team und die HFV-Trainer-Crew.

Foto: HFV

zielter Treffer: so standen nach dem Finale 93 Tore zu Buche!!! Kompliment!!!

Vor der Finalrunde wurden 20 Vorrundenspiele gespielt, die allesamt von Lust und Antriebsfreude geprägt waren. Ohne Schiedsrichter wie jedes Jahr gespielt, wurde das Fairplay für die Spieler geübt und wurde mal ein absichtliches Foul begangen, lösten die Spieler eigenständig die Situation zu Gunsten des gefoulten Spielers – absolut vorbildlich!!! Damit sei nicht ausgedrückt, dass der Sternenhimmel Cup im Jg. 2003 einer körperlosen Sportart gleichkam – ganz im Gegenteil: einige Spieler fanden sich in engen Zweikampfsituationen wieder, was ihnen aber sichtlich Spaß machte solche Grenzerfahrungen zu machen (sicher nachdem der Schmerz nachließ). Intensität, Gegenwehr, alles probieren und einbringen, auch clever und unaufgeregt zu agieren, das wurde in vielen Spielen von den Spielern gezeigt. Es gab nur ganz wenige Unterbrechungen, die Spiele hatten dabei stets ein hohes Spieltempo. Die Ruhephase erreichte die Spieler erst wieder, wenn der Hallencourt ver-

lassen wurde und in der Playerzone gemeinsam im Team die Stärkung am Verpflegungsstand des HFV stattfand. Tradition ist es, dass bei diesem Turnier für die Spieler Getränke, geschnittene Bananen, Äpfel und gepellte Mandarinen und kleine Joghurts bereitgestellt sind als Stärkung für zwischendurch. Hier verdienten sich viele Eltern der HFV-Auswahlspieler extra Lob für die Unterstützung an diesem Stand – es war große Klasse, die Speisung der Sternchen von Morgen zu beobachten. So ein Top Turnier lebt von den vielen Unterstützern und Helfern drum herum und so konnte sich auch der HFV-Jugendausschuss-Vorsitzende Christian Okun ein Bild davon machen, wie engagiert die vielen „Ameisen“ für die Umsetzung dieser Veranstaltung unterwegs waren. Ob es die Kaffee und Kuchenspenden waren oder die Bereitschaft sich beim Auf- und Abbau zu beteiligen, es gab die Bilder die Freude aufkommen ließen.

Strahlende Augen und Applaus ernteten dann im besonderen Maße die Spieler, die in das ALL STAR Team von den aktiven Trainern der

Sternenhimmel-Cup-Teams gewählt wurden. Diese erhielten aus der Hand von HFV-Coach Jonas Drescher einen nagelneuen Ball und die Bestätigung, neben vielen weiteren guten Spielern, an dem Abend mit ihren individuellen Qualitäten besonders aufgefallen zu sein. Die Wahl fiel auf den Torwart Emre Boz von St. Pauli, auf Felix Paschke von Hetlingen, auf Oti Robertson von Farmsen, auf Arnold Kuepo vom HSV und auf Muhammed Güner von St. Pauli.

Neben den obligatorischen Fotos, die in der Fotogalerie zu diesem Abend einzusehen sind, wurde gemeinsam „In der Weihnachtsbäckerei“ gesungen – ein fröhlicher lustiger Moment, wo sich manche Spieler-Stimme geschickt versteckte, andere umso gewichtiger mitsangen und sogar einige der zuschauenden Eltern sehr textsicher unterstützten. Bravo!!!

In der Vorrunde verletzte sich Jonas vom Team Mümmelmannsberg am Knie, wurde im Krankenhaus versorgt (in der Halle durch Physiotherapeutin Anne-Marie) und kam sogar mit Orthese und Krücken nochmal wieder zurück in die Halle – wir wünschen auf diesem Wege beste Genesung und hoffen, dass es bei der Erstdiagnose, einer Bandüberdehnung bleiben wird. Alles Gute für Dich Jonas!!!

Die Finalrunde zeigte nochmal die Mobilisierung letzter Reserven und so fielen 23 Treffer in 5 Spielen. Sieger des Abends wurde das HFV-Team 1 Scorpius vor dem HFV-Team 3 Pictor und dem HFV-Team 2 Libra auf Rang 3.

(weiter auf Seite 8)

Mit der Verabschiedung der Spieler erhielten die Spieler noch Weihnachtsgrüße mit auf dem Weg in Form einer Einladung zu einem gemeinsamen Kinotag im Januar 2016 –

dann gibt es ein nächstes Wiedersehen mit allen Spielern. Ein herzliches Dankeschön ist noch Monika Lehmhagen auszusprechen, die sämtliche Unterlagen des Abends vorbereitet hatte, FSJlerin

Lena für tolle Mithilfe wie auch Lukas, Meyly, Natalie und Nadine für das umsichtige Engagement. Auch allen Coaches und allen Beteiligten ein DANKESCHÖN, die Idee des Abends, den Sport in den Mittelpunkt zu stellen

und den Talenten das Spiel des Spieles wegen erleben zu lassen, mit ermöglicht zu haben. Allen alles Gute mit Gesundheit für das Neue Jahr 2016.

DFB-Stützpunkt-Koordinator Stephan Kerber

Der Weihnachtsmann brachte Fußbälle

In der Erstaufnahme im Holstenhofweg läuft schon seit März das Projekt Kicking Newcomers. Dort trainieren einmal die Woche 20 Kinder mit den Trainern vom Verein Zweikampfvorhalten unter der Obhut des Hamburger Fußball-Verbandes.

DERPART und der HFV übergaben am 16.12.15 an jedes Kind 20 neue Bälle. Michael Busse Verkaufsleiter von



Kicking Newcomers: Fußbälle für die Kinder der Erstaufnahme Holstenhofweg. Foto: HFV

DERPART, der die Bälle zusammen mit HFV-Geschäftsführer Karsten Marschner verschenkte, war beeindruckt:

„Wir erhielten soviel mehr zurück, als wir geben konnten. Es ist immer schön, ein Kinderlachen zu sehen, egal ob es das vom eigenen Kind ist oder von diesen Flüchtlingskindern. Ein 4-jähriger Junge hielt seinen Ball fest, als wäre es ein Schatz. Er bedankte sich über seine Betreuerin dafür, das wäre sein allererster eigener Ball. Dieses Lachen war echt und nicht gespielt. Es war ein bewegender Moment für mich!“

HFV

Magnus Mineralbrunnen präsentiert die VSA-Schiedsrichter des HFV

Folge 26: Johannes Mayer-Lindenberg (34 Jahre, HTB) Schiedsrichter bis Oberliga
Wie lange bist du schon Schiedsrichter? Seit 1997.
Wie bist du zur Schiedsrichterei gekommen? Ich habe im Verein Fußball gespielt, dieses aber nicht übermäßig erfolgreich. Schon als kleiner Junge war mir der Umgang mit der Pfeife sympathischer als der mit dem Ball. Später reizte es mich, Verantwortung zu übernehmen für ein dem Spielergebnis übergeordnetes Ziel – der Möglichkeit eines durch Regeln normiertes Spiel, ohne diese allzu dogmatisch zu interpretieren.

An welches Spiel denkst du manchmal zurück? HSV – SC Egenbüttel anlässlich der Einweihung der HSH-Nordbank-Arena.
Warum denkst du an dieses Spiel zurück? Weil es für einen Schiedsrichter, der es bis ganz oben nicht geschafft hat, interessant ist, einmal einen Bundesligisten vor ca. 18000 Zuschauern zu pfeifen – und sei es nur im

Freundschaftsspiel.

Was sind deine Ziele als Schiedsrichter? Wo siehst du dich in 10 Jahren? Eine gute Spielleitung im nächsten Spiel und das Weitergeben von Kompetenzen an junge Schiedsrichter.

Welche drei Dinge oder Personen würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen? Meine Familie, ein Klavier und einen PC mit



Johannes Mayer-Lindenberg.

Internetzugang und Stromgenerator.

Wo trifft man dich am Wochenende häufiger an? Auf Fußballplätzen.

Vervollständige folgenden Satz „Ein Tag ohne Fußball...“ ... ist auch ein schöner Tag.

MAGNUS
NA KLAR!

IMPRESSUM

Herausgeber: Hamburger Fußball-Verband e.V.

Verantwortlich: Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV,

Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg, Internet: www.hfv.de

Redaktion und Anzeigen: Carsten Byernetzki, HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing,

Tel.: 040/ 675 870 33 – Mobil: 0171/ 764 40 94 – Fax: 040/ 675 870 89 – E-Mail: c.byernetzki@hfv.de

Die hfv-Info erscheint wöchentlich im Mittelteil des Sport Mikrofon und als PDF auf www.hfv.de

